



Ergebnisse der Leser-Struktur-Analyse



Foto: Marion Vogel

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die Gefahr/gut ist seit fast 20 Jahren einer der relevanten Fachinformationsanbieter im Bereich der Gefahrgutlogistik. Das Magazin informiert monatlich über Gefahrguttransport, Gefahrstoffhandling, Ladungs- und Arbeitssicherheit, Aus- und Weiterbildung, sowie über Vorschriften und rechtliche Änderungen. Weitere aktuelle Informationen erhalten unsere Leser über den wöchentlichen Online-Newsletter und dem Internetportal www.gefahrgut-online.de. Das Portal enthält die Gefahrgutdatenbank mit allen wichtigen Informationen und Downloads zur sicheren Vorbereitung und Durchführung von Gefahrguttransporten. Branchenspecials, Fachveranstaltungen, Bücher und der Gefahr/gut-Innovationspreis runden das Gesamtportfolio ab. Die Inhalte werden von unseren Experten praxisnah und nutzwertig aufbereitet, so dass die Gefahr/gut den Lesern Effizienz, Sicherheit und innovative Lösungen für ihren Beruf gibt und damit Treue und Vertrauen in unsere Produkte. Mit regelmäßigen Umfragen in unserer Zielgruppe prüfen wir diese Faktoren ab.

Per telefonischer Befragung haben wir unsere Leser zur Gefahr/gut interviewt. Durchgeführt wurde diese repräsentative Untersuchung, die dem Rahmenschema des ZAW für Werbeträgeranalysen entspricht, von dem unabhängigen Marktforschungsunternehmen TNS Emnid.

Ich freue mich, Ihnen heute die **Ergebnisse dieser aktuellen Leserstrukturanalyse** vorzustellen. Nutzen Sie die Möglichkeit, unsere Leser näher kennen zu lernen und zögern Sie nicht, uns bei weiteren Fragen zu kontaktieren.

Mit Ihrem Werbeträger Gefahr/gut wünschen wir Ihnen viel Erfolg!

Ihre

Jutta Rethmann

Gesamtleitung Sales und Marketing

Was sagen die Kunden?

Gefahr/gut – aktuell und informativ

„Die Zeitschrift Gefahr/gut ist Bestandteil unserer täglichen Arbeit. Mit ihr sind wir über alle Dinge, auch in den Randbereichen der Gefahrgutbranche informiert, und haben einen guten Überblick, was so läuft.“

Ulf Ch. Inzelmann, UMCO Umwelt Consult GmbH

„Ich mache in den Schulungen für Gefahrgutbeauftragte immer auf Fachzeitschriften aufmerksam, damit sich die Teilnehmer über neue Rechtsvorschriften und Entwicklungen informieren. Der Gefahr/gut gelingt es besonders, die Themen anschaulich und informativ darzustellen. Das Spektrum umfasst auch alle anderen Tätigkeitsfelder von Gefahrgutbeauftragten. Im Übrigen gestehe ich gerne, dass ich mir viele Anregungen aus den Checklisten und Grafiken für meine Präsentationen hole.“

Malte Stamer, DEKRA Akademie GmbH

„Aktuell, informativ und immer ‚randvoll‘ mit wichtigen Nachrichten rund um die Ladungssicherung – die Fachzeitschrift Gefahr/gut ist für uns, als einen der führenden Hersteller von Ladungssicherungstechnik, eine wichtige Informationsquelle. Zugleich bietet uns die Gefahr/gut die Möglichkeit, unsere Zielgruppe über aktuelle Trends am Markt und Produktlösungen sowie Dienstleistungen aus dem Hause Dolezych zu informieren.“

Dipl.-Ing. Uwe Schöbel, Dolezych GmbH & Co. KG

„Ich lese die Gefahr/gut, weil ihre Themenauswahl und ihre Autoren an der Praxis orientiert sind. Die Zeitschrift ist für mich Pflichtlektüre in meiner Tätigkeit als Gefahrgutverantwortlicher.“

Alfred Winklhofer, IHK Schwaben

„Mit der Gefahr/gut verbinde ich gut recherchierte Artikel sowie nutzwertige Informationen zum Thema Recht. Wir setzen auf den Marktführer, denn die Leistungswerte stimmen. Und das schon seit Jahren! Für uns ist die Gefahr/gut daher ein idealer Medienpartner.“

Hannelore Settele, Bayern-Fass GmbH

„Ich lese die Gefahr/gut, weil eine zweite Meinung wichtig ist.“

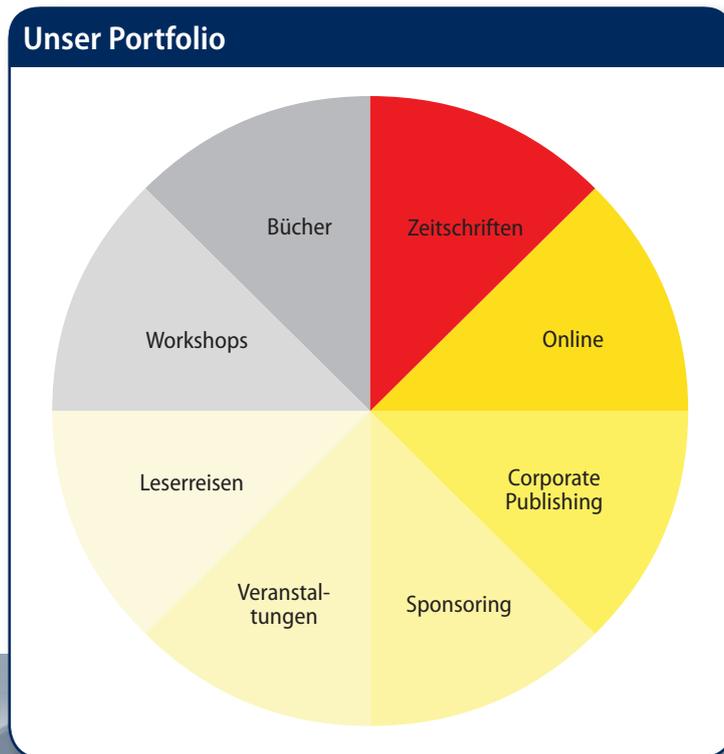
Dr. Norbert Müller, DB Schenker Land Transport

Wofür steht die Gefahr/gut?

Für Marktführerschaft

Die Gefahr/gut ist eines der wichtigsten Magazine der Gefahrgutbranche. Monat für Monat werden entscheidungsrelevante Nachrichten und nutzwertorientierte Rechtsthemen kompetent aufbereitet. Der Erfolg des Magazins spiegelt sich in einer **hohen verkauften Auflage** wieder.

Unter dem Dach des Marktführers werden die Inhalte in verschiedene Medienkanäle integriert. Ob Zeitschrift, Online, Corporate Publishing, Sponsoring, Leserreise oder auch Veranstaltungen – die Gefahr/gut ist immer ein verlässlicher Partner.



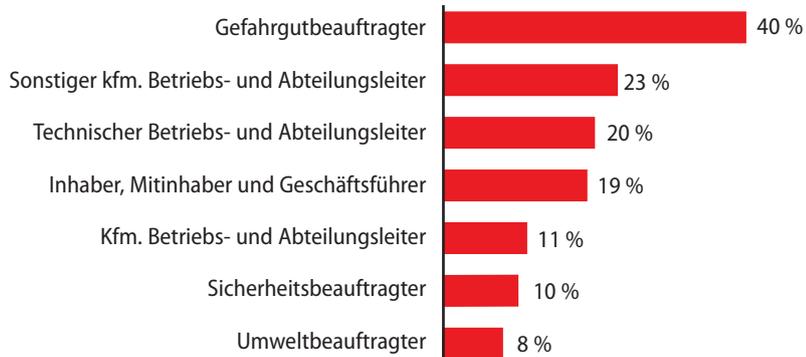


Wie sind die Leser?

Erfolgreich, erfahren, entscheidungskompetent

Die Gefahr/gut-Leser sind durchschnittlich 47 Jahre alt und arbeiten in **gehobenen technischen oder kaufmännischen Positionen**, da das Thema Gefahr/gut immer mit äußerster Sorgfalt behandelt wird.

Stellung im Betrieb

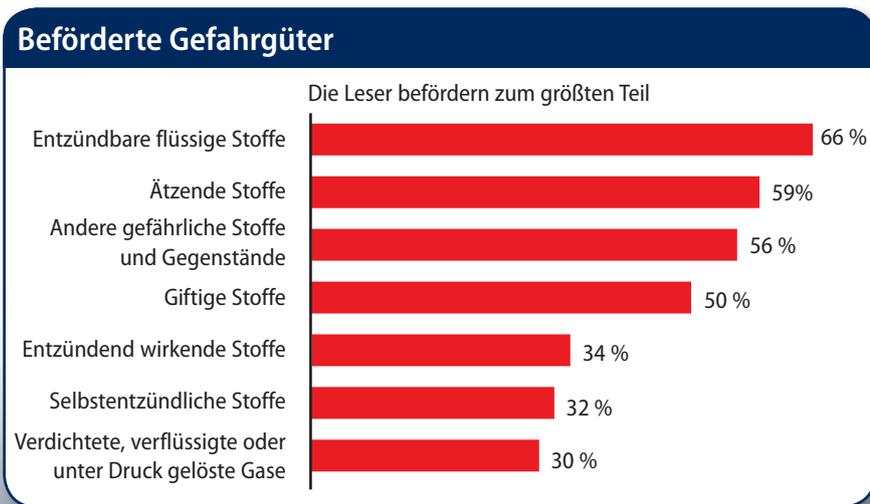
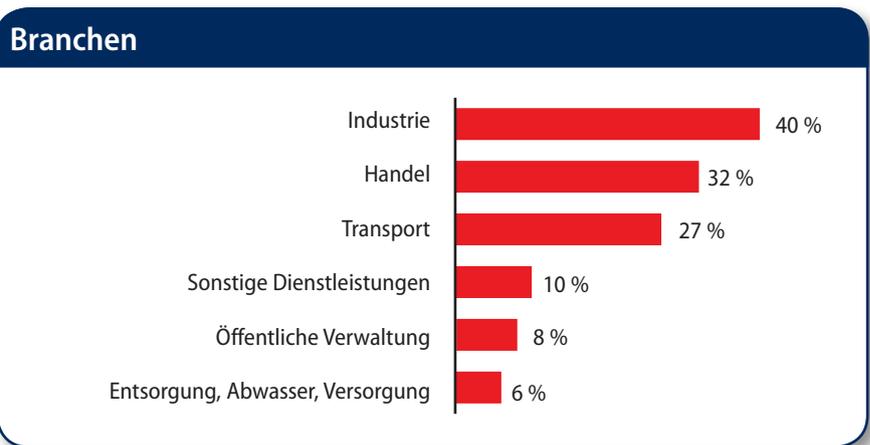


Beinahe alle Leser verfügen demnach über eine **hohe Entscheidungskompetenz** – 89 % entscheiden allein oder zusammen mit anderen.

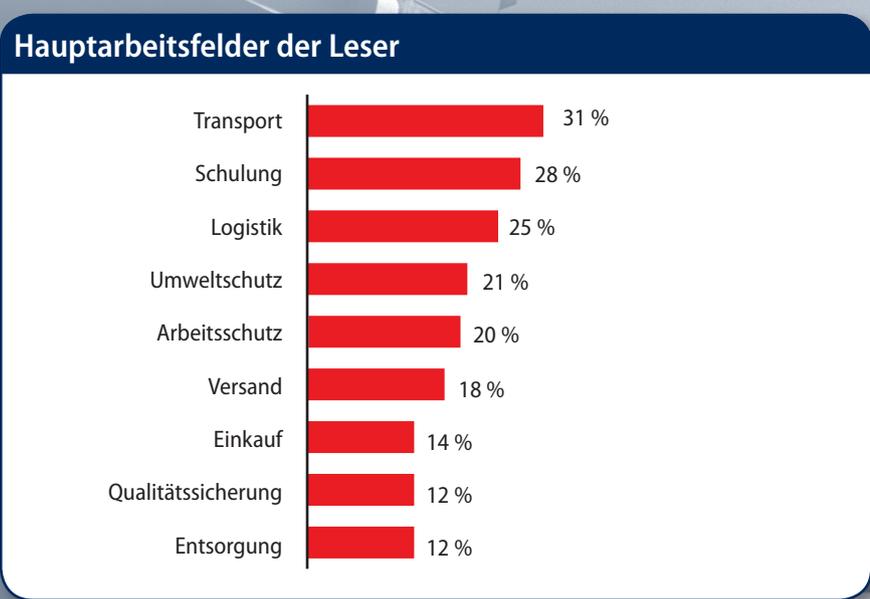
In welchen Branchen sind die Leser aktiv?

Industrie, Transport und Handel

77 % aller Leser kommen aus den Wirtschaftszweigen **Transport, Industrie und Handel**, wobei die **chemische Industrie** innerhalb des Industriezweiges die größte Rolle spielt.



Die Gefahr/gut repräsentiert damit die wichtigsten und vor allem größten Branchen, bei denen Gefahrgüter oder Gefahrstoffe transportiert werden.



Investitionsschwerpunkte?

PSA, Fuhrpark, Verpackung und Ausbildung

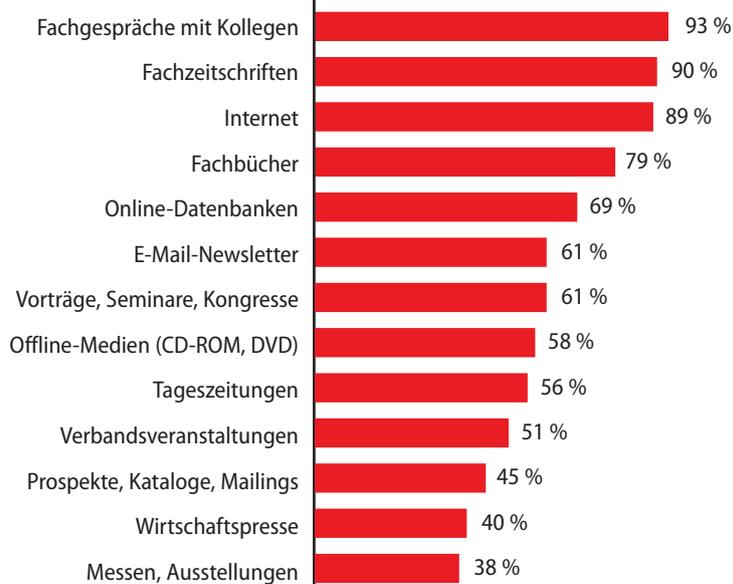
Genauso wie ein moderner und gut ausgestatteter **Fuhrpark** spielt auch die **Verpackung** bei kurzen und mittelfristigen Investitionen unserer Leser eine entscheidende Rolle. Ob IBC, Fässer oder sonstige Verpackungsmittel, die gefährlichen Güter müssen professionell verpackt und sicher von A nach B transportiert werden. Dabei wird zunehmend auf attraktive **Leasing- und Mietangebote** geachtet.

Die hohe Investitionsbereitschaft spiegelt sich beim innerbetrieblichen Materialfluss (Lager, Gabelstapler und Lagerausstattung) wider, ganz besonders bei der persönlichen Schutzausrüstung (PSA).

Geplante kurze und mittelfristige Investitionen



Genutzte Informationsquellen



Nutzung Internet

2004: **80 %**
2010: **89 %**

Nutzung E-Mail-Newsletter

2004: **42 %**
2010: **61 %**

Wie informieren sich unsere Leser? Fachzeitschriften weiter wichtig

90 % unserer Leser nutzen Fachzeitschriften regelmäßig für ihre berufliche Tätigkeit. Darüber hinaus sind Fachgespräche mit Kollegen sowie Informationen aus dem Internet wichtige Informationsquellen. Im Vergleich zur letzten Befragung in 2004 ist die **Internetnutzung nochmal um 10 % gestiegen**. Immer mehr Bedeutung wird auch den E-Mail-Newslettern zugemessen, die für aktuelle und kompakt geschriebene Informationen stehen.

Insbesondere bei fahrgutrelevanten Spezial-Informationen nutzen 75 % der Leser das Internet bzw. die Online-Datenbank der Fachzeitschrift Gefahr/gut. Und mit diesem Service sind 89 % aller Leser „sehr zufrieden“ bzw. „zufrieden“.

Wie wird die Gefahr/gut bewertet?

Überaus überzeugend

Titelprofil



Qualitativ hochwertige Redaktion sowie objektive und sachliche Berichterstattung, gepaart mit **Praxisorientierung**, ist das, was die Gefahr/gut seit Jahren auszeichnet.

Aufgrund dieser guten Ergebnisse bietet das Magazin ein ideales Umfeld für kommerzielle Werbung.

Die Leser haben Vertrauen in die Gefahr/gut und die erbrachte redaktionelle Qualität, denn dies wird mit einer **Empfehlungsrate von 97 %** klar deutlich.



Wie wird die Gefahr/gut genutzt?

Intensiv – das Konzept stimmt

Hohe Nutzwertigkeit, gepaart mit aktuellen News, kommen bei den Führungskräften der Gefahr/gutbranche gut an. Es entsteht eine **ausgeprägte Leser-Blatt-Bindung**. Mit einer durchschnittlichen Lesedauer von 46 Minuten liegt die Gefahr/gut über dem Branchendurchschnitt.

Gute Inhalte werden gern weitergegeben – neben dem Erstempfänger erreicht die Gefahr/gut durchschnittlich 2,2 weitere Leser. Daraus ergibt sich eine **Reichweite von über 16.000 Lesern** pro Ausgabe*.

Auch mit einer durchschnittlichen Seitenkontaktchance von 76 % liegt die Gefahr/gut weit über der Benchmark. Ein Indiz dafür, dass das Magazin **intensiv gelesen** wird.

Die Gefahr/gut-Leser sind sehr onlineinteressiert: Das Portal der Gefahr/gut wird zu Recherchezwecken intensiv genutzt. Dabei geben 87 % der Leser an, dass sie mit diesem Service „sehr zufrieden“ bzw. „zufrieden“ sind.

* Leser x verbreitete Auflage IVW, II. Quartal 2010

Wie werben Sie zielgerichtet?

Mit dem Marktführer

Die Gefahr/gut ist nicht nur seit vielen Jahren eines der **verkaufsstärksten** Magazine der Gefahrgutbranche, sondern inzwischen auch eine **etablierte Marke im Online- und Veranstaltungsbereich**.

Der Titel überzeugt mit praxisnaher Berichterstattung und **nutzwertiger Rechtsberatung**. Dies wissen unserer Leser sehr zu schätzen.

Die Gefahr/gut wird daher intensiv gelesen und ihre Anzeigen geben dem Leser die notwendigen Impulse für die anstehenden Kaufentscheidungen.

Jeder zweite Leser nimmt **via Website Kontakt** zu den Unternehmen auf oder macht sich aufgrund der gesichteten Anzeige eine Notiz.

Anzeigennutzung



Gefahr/gut ist ein idaler **Werbeträger für Ihren Erfolg**.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen die wichtigsten Ergebnisse unserer umfassenden und repräsentativen Empfänger-Struktur-Analyse 2010 vor. Das renommierte Marktforschungsinstitut TNS Emnid, Bielefeld, führte die Befragung unter Gefahr/gut-Empfängern durch und belegt in der Analyse die hohe Akzeptanz und intensive Nutzung des Fachmagazins Gefahr/gut. Die Untersuchung entspricht dem ZAW-Rahmenschema für Werbeträgeranalysen und erfüllt die Voraussetzungen für eine repräsentative Querschnittsbetrachtung der Gefahr/gut-Empfänger.

- › Durchführendes Institut: TNS Emnid, Bielefeld
- › Grundgesamtheit: Erstempfänger der Zeitschrift Gefahr/gut
- › Methode: mündliche (telefonische) Befragung
- › Stichprobenauswahl: Random
- › Brutto-Stichprobe: 353 gezogene Empfänger
- › Netto-Stichprobe: 250 tatsächliche Interviews
- › Ausschöpfungsquote: 70,8 %
- › Untersuchungszeitraum: 07.05.2010 bis 10.06.2010

Die Befragung beruht auf wissenschaftlichen Verfahren und ist deshalb repräsentativ für die abzubildende Grundgesamtheit.

Wir beraten Sie gerne!

Verlag Heinrich Vogel
Springer Fachmedien München GmbH
Aschauer Straße 30 | 81549 München
Tel. +49 89 20 30 43 - 0 | Fax: +49 89 20 30 43 - 2398